

Kirche in 1Live | 04.04.2015 floatend Uhr | Holger Pyka

Bullshitfreie Zone

Ein Kumpel von mir hat letztens gesagt, er wünscht sich mehr bullshitfreie Zonen in seinem Leben. Er sucht Begegnungen, Beziehungen, Räume, in denen er sich nicht verstellen muss. Keine Spiele spielt. Nicht um den heißen Brei herumredet. Die Masken ablegen kann. Weil alles geklärt ist.

Ich kann ihn verstehen. Mir ist das selbst manchmal zu anstrengend. Dass ich so oft nicht das sage, was ich denke, weil ich mir so viele Gedanken darum mache, was andere von mir halten.

Für mich ist Beten so eine bullshitfreie Zone. Ich stelle mir Gott nicht als alten Mann mit Rauschebart vor, aber ich glaube, dass er eh schon alles weiß. Manche Leute mögen die Vorstellung nicht, mich entspannt das eher. Mir fällt es dann leichter, das zu sagen, was mir auf dem Herzen liegt, einfach loszulegen und das bei Gott abzuladen. Manchmal sieht die Welt dann schon ganz anders aus. Und manchmal kann ich ein bisschen von dieser Entspanntheit mitnehmen. Dann habe ich das Gefühl, ich werde ein bisschen echter. Ein bisschen mehr Original-Ich. Und finde das gar nicht schlecht. Und um mich herum ist für eine Zeitlang bullshitfreie Zone. Davon hätte ich gerne noch mehr.

Sprecherin: Alexa Christ